

Eine Ausbildung zum Hartz IV Empfänger

Beitrag von „Lillyfee“ vom 24. Februar 2013 09:04

Zitat

Man mag mich kleinlich nennen - "typisch Lehrer halt" -, aber ein Text, der so derartig gespickt ist mit Fehlern aller Art, macht mich stutzig in Bezug auf den Glauben, dass du, James Ross, wirklich promoviert hast.

Von deiner allgemeinen Lehrbefähigung und der Erlangung derselben mal ganz abgesehen, betrachtet man deine schriftsprachliche Kompetenz...


Lea, das war auch mein 1. Gedanke beim Lesen des Beitrags. Zumal sich die Fehler häufen (also kann von ein paar Schludereien beim Schreiben oder Tippfehlern nicht die Rede sein). Gleichwohl es natürlich auch Lehrer gibt (hatte 2 "Kollegen" im Referendariat, die auch das 2. Staatsexamen bestanden haben), die mit einer anerkannten Legasthenie heute Grundschüler in der 1. Klasse unterrichten.

Wie das im schulischen Alltag funktionieren soll..... ist mir ein Rätsel.

Ich war übrigens letzte Woche auf der didacta.

Die Personalrätin vor Ort, die bei den letzten Einstellungsgesprächen dabei war, hat den Eröffnungsbeitrag weitestgehend bestätigt, vor allem von den Zahlen her.

Und es soll sich offensichtlich **in den nächsten 2-3 Jahren** nicht viel an der Situation (besonders GY) ändern bzw. verbessern.

Wünsche euch Betroffenen - trotz allem - einen schönen Sonntag  Lillyfee